



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Joachim Unterländer, Dr. Florian Herrmann, Ingrid Heckner, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Judith Gerlach, Max Gibis, Florian Hölzl, Dr. Gerhard Hopp, Thomas Huber, Hermann Imhof, Michaela Kaniber, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Kerstin Schreyer, Peter Tomaschko, Steffen Vogel CSU**

Drs. 17/21123, 17/21727

### **Keine Extremisten zu Vormündern bestellen**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich über die Identitäre Bewegung Deutschland (IBD) in Bayern, deren Strukturen und Aktionen zu berichten.

Hierbei soll auch auf ihre Erkenntnisse über die Kampagne „Jetzt Flüchtlingsvormund werden“ eingegangen werden, welche Maßnahmen dagegen ergriffen worden sind und zukünftig ergriffen werden können, um zu verhindern, dass in Bayern Personen mit extremistischem Hintergrund zum Vormund bestellt werden.

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin